



GOTTESDIENSTORDNUNG und PFARRNACHRICHTEN

Pfarrei Christkönig • 90574 Roßtal • Sickersdorfer Str. 9 • ☎ 09127 90202-0

16. bis 23. Februar 2020

8. Woche

Ewig Licht: N.N.(F)

- Fr 14.02. **Hl. Cyrill (Konstantin) Mönch u. hl. Methodius, Bischof, Schutzpatrone Europas**
9:00 Krankenkommunion
18:30 Hl. Messe f. + Angehörige Suck, Müller und Kinzl
anschließend Aussetzung des Allerheiligsten und Stille Anbetung
- Sa 15.02. **Samstag der 5. Woche im Jahreskreis**
17:30 Clarsbach: Beichtgelegenheit
18:00 Clarsbach: Vorabendmesse f. + Hans-Joachim Prosch sowie Angehörige Riedel
- So 16.02. **6. Sonntag im Jahreskreis**
8:30 Großhabersdorf: Hl. Messe – Stiftsammt f. + H. H. Pfarrer Josef Herrmann,
anschließend **Pfarrkaffee**
10:00 Hl. Messe für die Pfarrgemeinde – umrahmt vom Kirchenchor
Dankfeier der Ehejubilare 2019
10:00 Wendelstein: Familiengottesdienst der Firmbewerber
19:00 Eckersmühlen: Dekanats - Jugendgottesdienst
- Mo 17.02. **Hl. Sieben Gründer des Servitenordens**
16:00 Altenheim: Hl. Messe f. + Beate Rawitzer
16:00 Pfarrheim: Kinderchor
- Di 18.02. **Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis**
18:00 Großweismannsdorf: Hl. Messe f. + Maria Schwarz
20:00 Pfarrheim: Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag der Frauen
- Mi 19.02. **Mittwoch der 6. Woche im Jahreskreis**
19:00 Großhabersdorf: Wortgottesdienst
- Do 20.02. **Donnerstag der 6. Woche im Jahreskreis**
8:30 Hl. Messe nach Meinung Günther Loos
14:00 Großhabersdorf, ev. Pfarscheune: Ökumenischer Seniorennachmittag
- Fr 21.02. **Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer**
18:30 Hl. Messe nach Meinung Stefan Lang
anschließend Aussetzung des Allerheiligsten und Stille Anbetung
- Sa 22.02. **Kathedra Petri**
14:00 Pfarrheim: Ministrantenstunde
17:30 Clarsbach: Beichtgelegenheit
18:00 Clarsbach: Vorabendmesse f. + Gertrud Kroha
m. Gd. f. + Gerhilde Hirschmann

**6. Sonntag im Jahreskreis
Lesejahr A**
1. Lesung:
Jesus Sirach 15,15-20
2. Lesung:
1. Korinther 2,6-10
Evangelium:
Matthäus 5,17-37

» Denkt nicht, ich sei gekommen, um das Gesetz und die Propheten aufzuheben! Ich bin nicht gekommen, um aufzuheben, sondern um zu erfüllen. Amen, ich sage euch: Bis Himmel und Erde vergehen, wird kein Jota und kein Häkchen des Gesetzes vergehen, bevor nicht alles geschehen ist. «



So 23.02.

7. Sonntag im Jahreskreis

- 8:00 Beichtgelegenheit
8:30 Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
m. Gd. f. + Eduardo Sicher
9:30 Pfarrheim: Firmgruppenstunde
10:00 Großhabersdorf: Hl. Messe f. + Magdalena und Josef Jarosch
13:30 Tauffeier für Tom Ritter
*Dem neugetauften Kind und seinen Eltern
alles Gute und Gottes Segen!*

Für die Kinder und Jugendlichen, die in den Erziehungs- und Familienberatungsstellen der Diözese begleitet werden.

beten. gottnah.
bistumsweit



Jesus übertreibt maßlos, und an seinen Aussagen merkt jeder, dass Jesus kein Gesetzgeber sein will. Solche überspitzten Normen sind keine Gesetzestexte. Was Jesus da anspricht, ist keine neue Thora. Jesus schwebt ein anderer Maßstab vor. Für ihn zählt die innere Haltung, mit der ein Mensch die göttlichen Vorschriften mit Leben füllt: Starrt er buchstabentreu auf das, was geschrieben steht, oder geht er mit Überzeugung an das Gesetz heran? Die Gesinnung ist für Jesus wichtiger als der Buchstabe. Gesetze um der Gesetze willen zu halten ist für ihn zu wenig. Deshalb, sagt Jesus, ist es wichtig, den tieferen Sinn des göttlichen Gebotes zu erkennen. Gott geht es um die Liebe. Seine Thora erzieht die Menschen zu lieben, und wer sein Gebot liebt, liebt ihn. Indem Jesus darauf hinweist, erfüllt er das erste Gebot, Gott aus ganzem Herzen zu lieben. Gleichzeitig schreibt Gottes Gebot vor, den Menschen zu lieben.

Bibelwort: **Matthäus 5,17-37**

AUSGELEGT!

Manchmal macht mir die Radikalität Jesu richtig Angst. Ein begehrlischer Blick ist schon zu viel, besser das Auge ausreißen, wenn es gefährlich wird – was soll das? Diese Konsequenz bringe ich nicht mit, auch wenn ich noch so ernsthaft Christ sein möchte.

Trotzdem steckt dahinter eine Einladung: Red dich nicht raus! „Ich hab ja niemanden umgebracht!“ Nein – aber vielleicht in einer Kommentarspalte so richtig fertiggemacht? „Ehescheidung kommt nicht infrage, und Nacktfotos sammle ich auch nicht!“ Und wie oft bin ich innerlich weggegangen, war mir das Wohlergehen des liebsten Menschen an meiner Seite ganz egal?

Es nützt nichts, sagt Jesus, sich nur an Verbote zu halten. Lieblosigkeit beginnt schon viel früher. Was vor menschlichen Gerichten nicht strafbar sein mag, das ist in Gottes Augen noch lange nicht richtig. Wenn ich diesen göttlichen Blick auf mein Leben zulasse, fällt mir manches auf, was ich besser lassen sollte und vieles, was ich dringend anpacken sollte! So viel Radikalität traue ich mir zu.

Christina Brunner



Wir laden Sie ein, den Klimaschutz in den Mittelpunkt Ihrer Fastenzeit zu stellen.

Klimafasten:

- tut Leib und Seele gut
- lässt achtsamer werden
- verändert mich und die Welt

Broschüren liegen im Vorraum der Kirchen aus.